

# »8400« ALTSTADT

ZEITUNG DES BEWOHNERINNEN- UND BEWOHNERVEREINS ALTSTADT 13. JG. NR. 39, SEPTEMBER 1995



**Beizen: Könner gefragt**

**Der schönste Fetzen Stoff**

**BVA-Party-Service**



## Bluemelade im Neustadt-Hus

Eine Oase in der Hektik  
unserer Zeit!

Neustadtgasse 16  
8400 Winterthur

Telefon 052/213 48 51

Öffnungszeiten:  
Di-Fr 9-18.30, Sa 9-16 Uhr  
Montag geschlossen



**WAS GESEHEN WIRD UND ANSPRUCHT FINDET  
KÄUFER - WIR MACHEN PRODUKTE UND  
INFORMATIONEN ÄSTHETISCH GEKONNT SICHTBAR**

Druckerei Andreas Baldegger, General-Guisanstrasse 15  
8400 Winterthur, Tel. 052 213 46 44, Fax 052 213 59 67



# Peterhans

Schuhhaus Marktgasse 24 8400 Winterthur



## Weine und Spirituosen

- Über 800 verschiedene Weine
- Umfassende Auswahl an Spirituosen
- Geschenkkistchen, Riesenflaschen

# Traité

Stadthausstrasse 93  
8400 Winterthur  
Telefon 052/212 23 90  
Hauslieferdienst

Für  
Bestecke  
Rasierapparate  
Messer Scheren Zinn  
nur zu  
**MESSER COZZIO**  
Passage - unterer Graben 17  
Tel. 052 213 29 37 Winterthur



Neustadtgasse 30  
Tel 052 212 23 01  
Wartstrasse 3  
Tel 052 212 12 20  
Montag ab 13.30  
Dienstag - Samstag  
durchgehend geöffnet

# rägeboge

Genossenschaft  
Rägeboge  
Biologische Produkte  
Winterthur

Ihr Restaurant  
für:

**cuisine raffinée**  
täglich neue «à la carte» Karte

**Vor und nach dem  
Theater warme Küche  
von 11.30 bis 23.00 Uhr**

Bankette Jubelfeste Firmenanlässe Sitzungszimmer Partyservice

Stadthausstr. 8  
8400 Winterthur  
Telefon 052/212 29 70

# Beizenkarussell



*Das schmale Handtuch, Ende Sommerferien wieder eröffnet, entwickelt sich zum neuen Geheimtip am Rande der Altstadt. Der einzige Schwachpunkt: Polizeistunde ist um 24.00 Uhr.*

**Die Beizenszene ist in Bewegung. In regelmässigen Abständen kann man in der Tagespresse über Wirtinnen- oder Wirtewechsel, über Umbauten, Handwechsel oder Schliessung hören. Kein neues Phänomen in der Altstadt. Wer mit älteren Leuten spricht, findet schnell heraus, dass es früher in jedem zehnten Altstadtthaus ein Restaurant hatte.**

Trotzdem, in letzter Zeit kann man feststellen, dass sich die wirtschaftliche Situation verschärft. Das Beizengeschäft läuft harziger. Wirtinnen und Wirte kommen unter Druck.

Beispiele gibt es genug. Der Wallfisch baut sein Lokal bereits zum dritten Mal um. Eine Mulde auf der Marktgasse zeigt, dass man hofft, mit einem Umbau

den Umsatz zu steigern. Dass es auch einem Wirtprofi wie Bindella nicht gelingt, ein Lokal so zu planen, dass es auf Anhieb funkt, beruhigt. Das Zeitalter der Ketten scheint vorbei zu sein. Auch Mövenpick hat mit seinen Betrieben in letzter Zeit ja alle Mühe.

Der Wechsel in der Neustadtgasse geht harziger als geplant.

Sportlerinnen und Sportler sind offensichtlich keine guten Kunden. Sport-Inn-Besitzer Stahl hat sein Lokal bereits dicht gemacht. Es soll zwar wieder eröffnet werden, so steht es an den Fensterscheiben. Aber auch in der Umgebung wirkt es eher leer. Das Inferno ist über die Durststrecke noch nicht heraus, und das Chimichango wirkt heute öfters unterbesetzt.

Die Loge sucht ein neues Konzept. In der Altstadt wird sogar von einem Verkauf gemunkelt. Das Theater am Gleis hat die Kündigung erhalten. Eine Arbeitsgruppe sucht nach Lösungen. Und vom Hotel Krone hört man viel Widersprüchliches. Der Wechsel in Küche und Restaurant scheint nicht verarbeitet zu sein.

Dort, wo ein Wirt oder eine Wirtin selber an der Front mitarbeitet, scheint es zu gehen. Das Obergass zeigt, dass man mit Qualität über die Runden kommt. Aber auch das neue schmale Handtuch ist gut gestartet. Die mit einfachsten Mitteln



*Sport-Inn: Puste ausgegangen.*



*Krone: Wirtewechsel nicht verdaut. Leidet unter der nahen Baustelle.*

renovierte Bar ist seit der Eröffnung immer voll. Aber an beiden Orten gilt: Sabine oder Sandro arbeiten selber mit und prägen ihr Lokal.



*Inferno: Viel Grün und eine grosse Bar, aber häufig ziemlich leer.*

## BÄCKEREI-KONDITIONEIREI



# Weber

Winterthur · Obergasse 2 · Tel. 212 22 25

## giovi markt

Im Herzen der Altstadt –  
alles zum Essen und Trinken  
in bester Qualität, zu realen Preisen  
bei freundlicher Bedienung im

## giovi markt

Bücher die beflügeln

# V · O · G · E · L

Buchhandlung                      Marktgasse 41  
Galerie Im Weissen Haus      8400 Winterthur  
Antiquariat                        Telefon 052 212 65 88  
Verlag                                Telefax 052 212 11 19

ÜBERSETZUNGEN  
TRADUCCIONES

Silvia Correa Lanz, dipl. Übersetzerin  
Stadthausstr. 87, 8401 Winterthur  
Tel.+Fax 052-213 56 62

**Für Sie von Winterthur  
► nach Bern. In den Nationalrat.**



### Jacqueline Fehr

(32), Departementssekretärin, Mutter, Kantonsrätin, Präsidentin Fachgruppe Finanz + Wirtschaft der SP-Fraktion, VPOD.

Praktiziert erfolgreich und überzeugt Job-Sharing – beruflich und privat.



### Hans-Jakob Mosimann

(39), Dr. iur., VPOD-Sekretär, Kantonsrat, Präsident Justizverwaltungs-kommission. Präsident SAH. Versiert in Alters-, Sozial-, Finanzpolitik. Liest viel, mag Filme und spielt gerne Querflöte.



### Chantal Galladé

(22), Gymnastiklehrerin, Studentin, Initiatorin der Initiative "Jugendparlament Winterthur", Mitgründerin Jugendlobby Kaktus, Vorstand SP Veltheim.

Als junge Politikerin besonders engagiert für eine Mutterschaftsversicherung, eine liberale Drogenpolitik, in Umwelt- und Friedensfragen.



### Christoph Schürch

(36), Dipl. Krankenpfleger AKP/HöFa I. Kantonsrat, VPOD, Mitglied Geschäftsleitung SP Kt. Zürich. Vorstand Haus der Solidarität Nord-Süd. Allrounder. Hauptengagement: Gesundheitspolitik, Drogen, Alter. (Bio-) Weinliebhaber, Sportler, leidenschaftlicher Snöber, Barockmusik-, J.S. Bach-Fan.

# SP

**Wir sind Partei. Liste 18: Sozialdemokratisch**

► Und in den Ständerat wählen wir Anita Thanei.

# Denkmalpflege: Im Detail stark...

**Ein Gratisanzeiger hat es publik gemacht: Die schwarze Store an der Marktgasse 9 hat zu einem Rechtsstreit geführt. Der Bauausschuss der Stadt Winterthur hat am 30. November 1994 den schwarzen Storen verweigert und dessen Beseitigung verlangt. Vero Moda und die Hauseigentümer rekurrten gegen diesen Entscheid.**

Die Baurekurskommission hat am 24. August entschieden: Die schwarze Store darf bleiben. Storen sind zwar in der Altstadt bewilligungspflichtig, das hielt die Baurekurskommission fest.

Die Store ist schön. »8400 Altstadt« zitiert aus dem Urteil: «Das viergeschossige Wohn- und Geschäftshaus »Zum Steinadler« steht auf der Südseite der

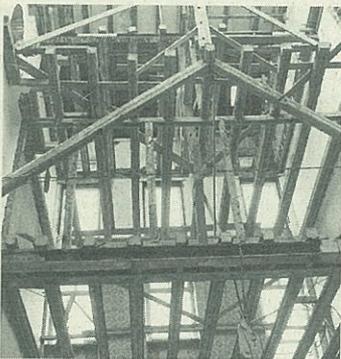
Marktgasse in einer geschlossenen Häuserzeile. Das Gebäude ist sorgfältig renoviert worden und weist gegen die Marktgasse eine beinahe unversehrte und einheitliche Spätrokoko-Fassade auf, welche sich in einem zarten Apricot-Farbtönen präsentiert. In diese Fassade ordnet sich der schwarze Storen gut ein.»  
«Im Gegensatz zu vielen anderen Sonnenstoren in der Marktgasse weist der streitbetreffende Storen zudem keinen Metallrahmen als Abschluss und nur eine schwache Neigung auf; er wirkt daher grazil und leicht. Dadurch und durch seine schwarze Farbe erweckt er einen eleganten und vornehmen Anschein und entspricht damit durchaus dem repräsentativen Charakter der Fassade.»



Elf Seiten war die schwarze Store der Baurekurskommission wert. Ein Augenschein wurde durchgeführt. Die Bauverwaltung und ein Rechtsanwalt wurden wacker beschäftigt. Alles für die schönste Store der Welt. »8400 Altstadt« erwartet, dass das Wunderwerk unverzüglich

ins Inventar der schützenswerten Objekte aufgenommen wird. Vielleicht könnte man das Wunderwerk auch durch die UNESCO schützen lassen. Es wäre neben Pyramiden, Tempeln und Kirchen sicher das einzige Stück Tuch.

## ...im Grossen wirkungslos.



Von aussen wirkt die Baustelle ganz bescheiden. Ein Kran tront über dem Untertor, eine kleine Bauinstallation ist feststellbar. Ein Haus wird renoviert. Die Kreditanstalt vergrössert.



Milano und Gotthard sind verschwunden. Das Milano für immer, so wurde angekündigt, das Gotthard soll in neuer Form seine Türen wieder öffnen. Ein Umbau, man könnte zur Tagesordnung übergehen. Halt, von hinten sieht die Sache anders aus. Der Bau ist total aus-

gehöhlt. Pfeiler, Stützen, Streben, und alles wird mit Beton gefüllt.

Ein klassischer Fassadenbetrug. Aussen fix und innen nix. Sowohl in der Bankenwelt wie bei der Denkmalpflege gilt offenbar: Wenn nur die Fassade stimmt.





*Tänksch draa...*

**Belli**

**Stoffe, Mercerie  
Vorhänge, Teppichböden**

**Steinberggasse 37 8400 Winterthur**



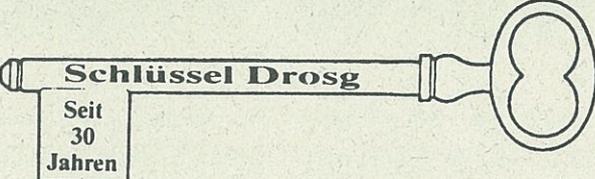
**MEZGEREI  
Gubler**  
8400 Winterthur

Ihr Fachgeschäft in der Altstadt, das auch spezielle Wünsche gerne erfüllt.

Prompter Hauslieferdienst: Tel 212 63 25

**Stadthausstrasse 123**

**Für Schloss + Schlüssel . . .**

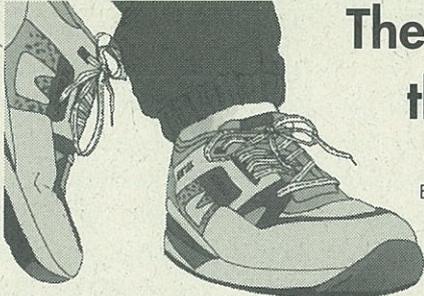


**Schlüssel Drosg**

Seit 30 Jahren

8400 Winterthur  
Obertor 29  
Telefon 052/213 17 67

8400 Winterthur  
Zürcherstrasse 30a  
Telefon 052/213 56 00  
Telefax 052/203 06 47



**The king on the road.**

Ein königliches Gefühl: Karhu-Komfort-Jogging-Schuhe geben Ihren Füßen anatomisch optimalen Halt. Gönnen Sie sich die Freude! Bei Kienast an der Marktgasse 66, Tel. 052 213 89 29.



**Kienast**  
aus freude am sport



**DE GRABE-BECK &  
DE HOLZOFE-BECK**

Bäckerei - Konditorei  
*"zum Spiess"*  
Ob. Graben 34  
8400 Winterthur  
Tel. 052 / 213 89 04

**Elefanten zu Mücken.**

Wenn Sie telefonisch unsere Broschüre bestellen, dann geht die Post ab. Denn wir arbeiten schnell, günstig und sehr engagiert: als Typografen, als Belichter, als Produktionsüberwacher und als erfolgshungrige Prints of Advertising.



**FROSH  
SATZ  
WINTERTHUR**

Frosh Satz Winterthur  
Desktop Publishing

Bahnhofplatz 14, 8400 Winterthur  
Tel. 052 213 60 06, Fax 052 213 76 20  
Mailbox 052 213 21 14

DILLCONCEPT

**EULACH TREUHAND AG**

**Steuer- oder Mehrwertsteuerprobleme**

Wir beraten oder erledigen für Sie:

- Buchhaltungen/Nebenabrechnungen und Jahresabschlüsse
- Revisionen auch für Pensionskasse
- Steuer- und Organisationsberatung
- Geschäftsgründungen usw.

Gratis Orientierungsgespräch  
**Telefon 052 36 21 92**  
Hermann-Hesse-Strasse 10, 8352 Rätterschen

Der Bewohnerinnen- und Bewohnerverein Altstadt hat gut 200 Mitglieder. Aktive Mitglieder, wie diese Fotos belegen. Wenn der Verein zum Tafeln lädt, so sind die Tische voll.



Vor den Sommerferien findet der Brunch auf dem Graben statt. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet unter schattigen Bäumen. Die Strasse ist gesperrt, damit die Kinder ungefährdet spielen können. Rund achtzig Personen haben teilgenommen.

# Die Altstadt ist ein kleines Dorf



Am letzten Sonntag der Sommerferien gibt es auf dem Kirchplatz eine Schweizer-Paella. Der Verein Musikfestwochen spendiert dabei jeweils den Wein. Und seit zwei Jahren ist es Tradition, dass ein Gewitter den Anlass früh beendet. Immerhin, die Pfanne war fast leer.

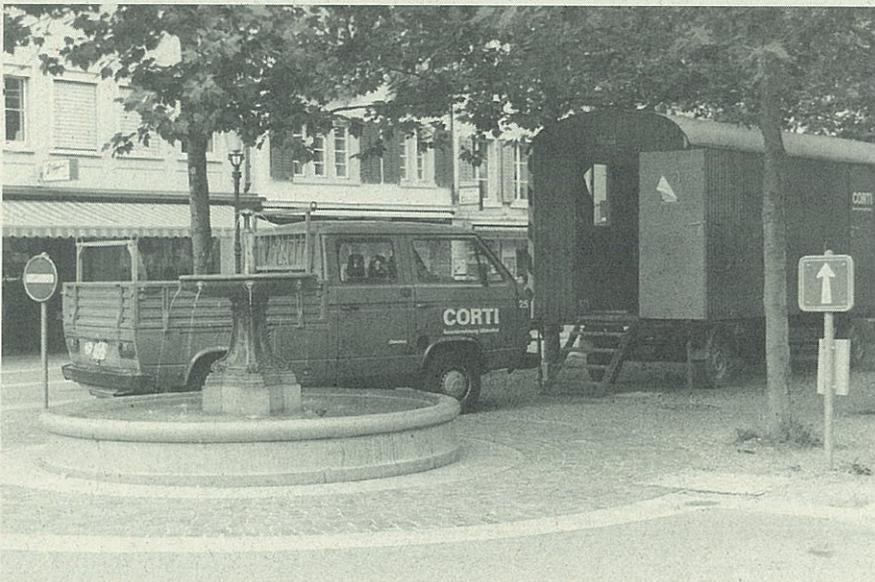


Wer dem Bewohnerinnen- und Bewohnerverein noch beitreten möchte: Auf Seite 8 findet sich ein Anmeldetalon.

# Die Allee der Bevölkerung

Der Graben entwickelt sich immer mehr zum Paradies. Er ist belebt und von der Bevölkerung in Beschlag genommen. Die Gartenrestaurants sind belegt, wenn das Wetter es nur halbwegs zulässt. Und doch sind die Freuden getrübt. Immer mehr wird der Graben sachfremd belegt. Bauinstallationen werden in der Allee aufgebaut. Autos werden in die Allee geparkt. Bewilligungen gibt es nicht, mindestens nicht sichtbar, aber niemand schreitet ein.

Die nicht von den Restaurants belegte Allee muss frei bleiben. Mit ein paar Pfosten mehr wäre das Problem gelöst.



**Impressum:** Nummer 39, September 1995, Auflage 1900, Druck: Druckerei Baldegger, Satz: Frosch-Satz  
Redaktionsschluss Nr. 40: 31. Oktober 1995, Zuschriften an Paul Lehmann,, Tösstalstrasse 12,  
8400 Winterthur, Tel. 212 44 34.



## ANMELDUNG

### Ich möchte Mitglied werden im Bewohnerinnen- und Bewohnerverein Altstadt

Name/Voname \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ Alter \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Coupon einsenden an:  
Paul Lehmann, Tösstalstrasse 12, 8400 Winterthur, Telefon 212 44 34

# »8400« ALTSTADT

Liebe Leserin, lieber Leser

Ein schöner und heisser Sommer hat direkt in einen nassen Herbst gewechselt. Pünktlich auf die Musikfestwochen hat das Wetter umgeschlagen. Damit wir Winterthurerinnen und Winterthurer so richtig Lust auf das Arbeiten bekommen.

Die Schweiz ist das wettbewerbsstärkste Land Europas. Wir sind wieder einmal besser als alle andern. Da muss es ja aufwärts gehen. Auch mit Winterthur.

Wir haben ein Stadtmarketing. Winterthur, en guete Bode. Zum Schaffe? Zum Wohnne? Auf jeden Fall zum illegal Parkieren. Auf Trottoirs, in der Altstadt, langsam überall.

*Paul Lehmann*



## TERMINE

### Altstadt Znacht

im Quartierraum in der alten Kaserne

Montag, 2. Oktober 19.30 Uhr

Montag, 6. November

### Räbeliechtli-Umzug

Donnerstag, 9. November